



UniversitätsKlinikum Heidelberg

**ARBEITSSICHERHEIT
BIOLOGISCHE SICHERHEIT**



**UNIVERSITÄT
HEIDELBERG**
ZUKUNFT
SEIT 1386

INFORMATION FÜR SICHERHEITSBEAUFTRAGTE

1. WAS SIND SICHERHEITSBEAUFTRAGTE?

Sicherheitsbeauftragte sind ehrenamtlich tätig und nehmen diese Funktion parallel zu ihren regulären Dienstgeschäften wahr. Anfallende zusätzliche Aufgaben und erforderliche Schulungen gehören zur regulären Arbeitszeit.

Sicherheitsbeauftragte sind engagierte und an Sicherheitsfragen interessierte Mitarbeiter eines Unternehmens. Im Unterschied zu den Sicherheitsingenieuren sind sie unmittelbar vor Ort tätig, kennen sich in ihrem Arbeitsumfeld gut aus und sind mit den Arbeitsabläufen und Arbeitsmitteln vertraut.

1.1. AUFGABEN DER SICHERHEITSBEAUFTRAGTEN

Die Sicherheitsbeauftragten:

- helfen bei der Auswahl geeigneter Schutzvorrichtungen und der richtigen persönlichen Schutzausrüstung (in Absprache mit den Sicherheitsfachkräften)
- weisen neue Kollegen in ihr Arbeitsumfeld ein
- sie gehen „mit wachen Augen“ durch ihren Arbeitsbereich, weisen ihre Kollegen auf mögliche Unfallrisiken oder Gesundheitsgefahren hin
- veranlassen die Beseitigung von Sicherheitsmängeln
- bei nicht einfach zu behebenden Sicherheitsmängeln informieren sie die jeweilige Führungskraft, evtl. unter Einbeziehung der Sicherheitsingenieure, des Betriebsärztlichen Dienstes oder des Personalrats
- nehmen an Betriebsbegehungen teil
- wirken teilweise im Arbeitsschutzausschuss (ASA) mit

Durch die ständige Wachsamkeit und ihr tägliches Handeln tragen die Sicherheitsbeauftragten einen Vorbildcharakter und animieren damit auch andere Mitarbeiter zu sicherheitsgerechtem Verhalten.

1.2. QUALIFIKATION UND INFORMATIONEN

Nach ihrer Ernennung sollten die Sicherheitsbeauftragten zeitnah ein entsprechendes Seminar der Unfallkasse besuchen, bei dem ihnen alle wichtigen Informationen zur Ausübung ihrer neuen Aufgabe vermittelt werden. Die Teilnahme an diesem Seminar ist nicht verpflichtend, wird jedoch dringend empfohlen. Diese Seminare werden von den Unfallversicherern angeboten und finanziert.

1.1. RECHTE UND VERANTWORTUNG

Wie die Sicherheitsfachkräfte haben auch die Sicherheitsbeauftragten kein Weisungsrecht gegenüber anderen Mitarbeitern, es sei denn, sie nehmen in ihrer normalen Tätigkeit Vorgesetztenfunktionen wahr. Allerdings sind sie in der Ausführung ihrer Fachkunde und anderen sicherheitstechnischen Tätigkeiten weisungsfrei. Im Unterschied zu den Sicherheitsingenieuren übernehmen sie keine rechtliche Verantwortung für die Qualität ihrer Beratung und dürfen wegen der Erfüllung ihrer Aufgaben nicht benachteiligt werden.

2. WAS SIND SICHERHEITSINGENIEURE?

Sicherheitsingenieure beraten hauptberuflich den Arbeitgeber in allen Fragen der Arbeitssicherheit. Die Qualifizierung zum Sicherheitsingenieur (Fachkraft für Arbeitssicherheit) setzt ein eigenständiges Studium oder ein fachfremdes Ingenieurstudium mit einer einjährigen Weiterbildung voraus. Die Sicherheitsingenieure sind in aller Regel als Stabsstelle direkt an die Führungsebene angegliedert und werden in allen Arbeitsbereichen des Unternehmens tätig. Sie tragen die rechtliche Verantwortung für die Qualität ihrer Beratung, sind jedoch nicht weisungsbefugt und daher nicht verantwortlich für die Umsetzung sicherheitsrelevanter und erforderlicher Maßnahmen. Bei der Beurteilung sicherheitsrelevanter Maßnahmen agieren sie unabhängig und weisungsfrei.

3. NÜTZLICHE WEBADRESSEN

Abteilung Arbeitssicherheit/ Biologische Sicherheit der Universität und des Klinikums

www.uni-heidelberg.de/arbeitssicherheit

www.uni-heidelberg.de/biostoffe

Internetseiten der Gesetzlichen Unfallversicherung (DGUV, Unfallkassen etc.)

Unfallkasse Baden - Württemberg

www.ukbw.de

www.sicheres-krankenhaus.de

Schriften der Gesetzlichen Unfallversicherung

DGUV I 211-021 (Der Sicherheitsbeauftragte)

publikationen.dguv.de/dguv/pdf/10002/i-8503.pdf

DGUV V1 (Grundsätze der Prävention)

www.ukbw.de/fileadmin/ukbw/media/dokumente/praevention/DGUV_Vorschrift_1/UKBW_V1.pdf

Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin – BAuA

www.baua.de

Sonstige Informationsdatenbanken

www.umwelt-online.de (nur aus dem Campusnetz)